



ÜBERPRÜFUNG VON FLUCHTWEGEN IM ZUSAMMENHANG MIT BRANDSCHUTZ

**Bildung von Bundesländerpools im Vorfeld
von Direktvergaben oder nicht offenen Verfah-
ren ohne Bekanntmachung**

Interessentensuche für den BIG Konzern

VERFAHRENSINFORMATION

Teil 1 - Verfahrensbestimmungen

Interessent:

Firma und Adresse:	
Sachbearbeiter des Interessenten: (Name, Telefonnummer, Telefaxnummer, E-Mail)	

02/16

Der Interessent hat grau unterlegte Passagen vollständig auszufüllen! Soweit in diesen Unterlagen personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher oder weiblicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.

Verfahrensdaten:

Auftraggeber:	Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H (BIG) und Austrian Real Estate GmbH (ARE)
Leistungsgegenstand:	Erstellung von Gutachten für die Bestandsgebäude der BIG und der ARE
Leistungsbeginn:	Voraussichtlich 1.9.2019
Verfahrensart:	Bildung von Bundesländerpools aus qualifizierten Unternehmern, von denen im Falle von Direktvergaben (Vergleichs-)Angebote eingeholt werden können
Einreichungsform der Interessensbekundung:	Elektronisch als pdf-Dokument mit der Bezeichnung „BIG/ARE – Erstellung von Gutachten – Bundesländerpools – Interessensbekundung“
E-Mail-Adresse für die Interessensbekundung:	lucas.hotop@big.at
Ende der Frist für die Abgabe Interessensbekundung:	26.07.2019, 12.00 Uhr (Einlangen)
Fragen zur Interessentensuche ausschließlich schriftlich:	28.06.2019, 12.00 Uhr (Einlangen)
Beantwortung allfälliger Fragen zur Interessentensuche:	Bereitstellung auf der BIG-Homepage voraussichtlich ab 12.07.2019
Kontakt für allfällige Rückfragen:	BIG Ing. Lucas Hotop Mail; lucas.hotop@big.at

Erklärungen des Interessenten:

- Ich (Wir) anerkennen (n), dass meiner (unserer) Interessenbekundung insbesondere folgende Bestimmungen zugrunde liegen:
 - a. Allfällige Fragenbeantwortungen zur Verfahrensinformation;
 - b. die vorliegenden Verfahrensbestimmungen samt Formblätter (Teil 1 der Verfahrensinformation);
 - c. die Vertragsbestimmungen (Teil 2 der Verfahrensinformation);
 - d. die Projektgrundlagen/Leistungsbeschreibung samt Beilagen (Teil 3).

Vom Interessenten sind ausschließlich die grau unterlegten Felder mit Eintragungen zu versehen und die allenfalls erforderlichen Beilagen anzuschließen. Die von einem Interessenten seinem Angebot allenfalls beigelegten Allgemeinen Geschäftsbedingungen haben keine Gültigkeit.

- Meine Interessenbekundung bezieht sich auf folgende Bundesländerpools

Pools bitte ankreuzen	
Pool 1: Wien – Niederösterreich – Burgenland	<input type="checkbox"/>
Pool 2: Kärnten – Steiermark	<input type="checkbox"/>
Pool 3: Oberösterreich – Salzburg	<input type="checkbox"/>
Pool 4: Tirol (inkl. Osttirol) - Vorarlberg	<input type="checkbox"/>

04/16

- Folgende Unterlagen bilden einen Bestandteil meiner (unserer) Interessensbekundung:

Beigeschlossene Unterlagen (bitte ankreuzen)	Ja	Nein
Allfälliges Begleitschreiben zur Interessensbekundung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterfertigte Erklärungen des Interessenten (gegenständliches Dokument)	<input type="checkbox"/>	
Nachweis einer facheinschlägigen aufrechten Befugnis	<input type="checkbox"/>	
Nachweis der Eintragung in die Sachverständigenliste	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nachweis über Berufshaftpflichtversicherung	<input type="checkbox"/>	
vollständig ausgefülltes Referenzblatt (Formblatt 1)	<input type="checkbox"/>	
Sonstige Beilagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

05/16

- Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir keinen Ausschlussgrund gemäß § 78 Abs 1 Bundesvergabe-gesetz 2018 (BVerG) zum Zeitpunkt der Interessentensuche verwirkliche/n und die unter Abschnitt C festgelegten Eignungskriterien erfülle/n. Über die bereits mit der Interessenten-suche nachzuweisenden Eignungsnachweise (Befugnis, allfälliger Eintrag als Sachverständ-iger, Berufshaftpflichtversicherung, Unternehmensreferenzen) können auf Aufforderung des Auftraggebers unverzüglich entsprechende Nachweise beigebracht werden.
- Ich (Wir) verpflichte(n) mich (uns), die Erstellung der Gutachten mit meinem/unserem eigen-ten Unternehmen vorzunehmen. Jeder Einsatz eines Subunternehmers ist dem Auftragge-ber (fristgerecht) mitzuteilen. Ein betreffender Einsatz bei der Ausführung des Auftrages darf nur nach vorheriger Zustimmung durch den Auftraggeber erfolgen.
- Ich (Wir) erkläre(n), dass ich (wir) alle Voraussetzungen zur Leistungserbringung erfülle(n). Die Erstellung meiner (unserer) Interessensbekundung erfolgt unter Berücksichtigung der in Österreich geltenden arbeits- und sozialrechtlichen Vorschriften. Ich (Wir) verpflichte(n) mich (uns), diese Vorschriften bei der Auftragsabwicklung einzuhalten.
- Ich (Wir) verpflichte(n) mich (uns), die mit den vorliegenden Unterlagen erlangten Informati-onen sowie Informationen über meine (unsere) Interessensbekundung vertraulich zu behan-deln und nicht an Dritte weiterzugeben.
- Ich (Wir) verpflichte(n) mich (uns), im Auftragsfall die Ausführung der mir (uns) übertragenen Leistungen zu dem (den) angegebenen Termin(en) und innerhalb der angegebenen Frist(en) durchzuführen. Mit der Ausführung der Leistungen darf jedenfalls erst nach schriftlicher Be-auftragung begonnen werden.



- Ich (Wir) erkläre(n), dass für den Auftraggeber keine nachteiligen, gegen die guten Sitten oder gegen den Grundsatz des freien und lauterer Wettbewerbs verstoßenden Abreden mit anderen Unternehmen, insbesondere über die Preisbildung oder über Ausfallsentschädigungen, noch Preisbindungen und sonstige Abreden, soweit es sich nicht um Vereinbarungen im Rahmen eines eingetragenen Kartells handelt, vorliegen. Es ist mir (uns) bekannt, dass bei Vorliegen einer der oben genannten Umstände der Auftraggeber jedenfalls von einer Beauftragung absehen wird und ich (wir) für den Schaden aufzukommen habe(n), welcher aus der Verletzung dieser Erklärung entsteht.

Datum und rechtsgültige Unterschrift (en) samt Namen in Blockbuchstaben:

UID-Nummer (n):

06/16

Inhaltsverzeichnis

1	AUSGANGSLAGE UND LEISTUNGSUMFANG	8
2	ABLAUF DER INTERESSENTENSUCHE	8
3	EIGNUNGSVORGABEN	9
3.1	Zuverlässigkeit.....	9
3.2	Befugnis 9	
3.3	Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit	10
3.4	Technische Leistungsfähigkeit	10
4	FESTLEGUNG FÜR DIE VERGÜTUNG	11
5	BESTIMMUNGEN FÜR DIE INTERESSENSBEKUNDUNG	11
5.1	Verwendungs- und Verwertungsrechte	11
5.2	Zulässigkeit von Subunternehmerleistungen	11
5.3	Einhaltung des österreichischen Arbeits- und Sozialrechts	12
6	ABGABETERMIN UND FORM DER INTERESSENSBEKUNDUNG	12
7	ANFRAGEN.....	12
8	AUFLISTUNG DER INHALTE DER VERFAHRENSINFORMATION.....	12

07/16

1 AUSGANGSLAGE UND LEISTUNGSUMFANG

Die BIG hat für sämtliche Bestandsgebäude im gesamten Bundesgebiet Gutachten zu erstellen. Dies erfolgt durch einschlägig befugte und befähigte Unternehmer. Die erstellten Gutachten sind Basis für eventuell notwendige weitere brandschutztechnische Maßnahmen durch den Eigentümer.

Aufgrund der Auftragswerte wird die Erstellung von Gutachten jeweils im Wege von Direktvergaben (bzw. vereinzelt im nicht offenen Verfahren ohne Bekanntmachung) an einschlägig befugte und befähigte Unternehmer vergeben. Die BIG beabsichtigt vier Bundesländerpools zu bilden. Dabei handelt es sich insofern um keine abgeschlossenen „Gebilde“, als interessierten Unternehmer auf entsprechenden Antrag auch nach Abschluss der gegenständlichen Interessentensuche eine Aufnahme in einen der Pools möglich sein soll. Überdies ist seitens der BIG angedacht, nach Ablauf eines Zeitraums von rund drei (3) Jahren wiederum eine einschlägige Interessentensuche durchzuführen.

Die einzelnen Bundesländerpools werden im Vorfeld von Direktvergaben (bzw. nicht offenen Verfahren ohne Bekanntmachung) herangezogen.

Klarstellend wird festgehalten, dass der Auftraggeber – sofern keine wirtschaftlichen und qualitativen Überlegungen dagegensprechen – danach trachtet, innerhalb der in den jeweiligen Bundesländerpools gelisteten Unternehmer einen Wechsel bei der unmittelbaren Direktvergabe bzw. bei der Einladung zur Legung von (Vergleichs-)Angeboten vorzunehmen.

Überdies ist der Auftraggeber bei Einholung von (Vergleichs-)Angeboten nicht gezwungen, automatisch dem Unternehmer mit dem billigsten Angebotspreis den Auftrag zu erteilen. Bei Vorliegen sachlicher Gründe kann die Direktvergabe auch auf ein etwas teureres (Vergleichs-)Angebot erfolgen.

08/16

Die Erstellung der Gutachten hat jeweils entsprechend der Leistungsbeschreibung zu erfolgen. Die Gutachten samt Beilagendokumentation sind an die vergebende Stelle zu übermitteln (zuständiger Mitarbeiter im OFM Team).

2 ABLAUF DER INTERESSENTENSUCHE

Die Interessentensuche wird wie folgt abgewickelt:

- Auf Grundlage der gegenständlichen Verfahrensinformation haben interessierte Unternehmer bis zum Ende der Abgabefrist vollständige Interessensbekundungen abzugeben. Diese haben sich aus den unterfertigten Erklärungen der Interessenten und den Eignungsnachweisen zusammen zu setzen.
- In weiterer Folge wird – allenfalls nach Aufklärungen – je Interessent das vollumfängliche Vorliegen der geforderten Eignung geprüft. Nach gesichertem Vorliegen wird ein Interessent entsprechend seiner Interessensbekundung in die jeweiligen Bundesländerpools aufgenommen.
- Beginnend mit voraussichtlich 1.9.2019 werden die Pools im Vorfeld der Durchführung von Direktvergaben herangezogen.

3 EIGNUNGSVORGABEN

Spätestens zum Zeitpunkt des Endes der Abgabefrist muss ein Interessent vollumfänglich geeignet sein. Bei einzelnen Eignungskriterien begnügt sich der Auftraggeber mit einer bloßen Eigenerklärung, die durch Unterfertigung der Erklärungen der Interessenten abgegeben wird. Bei anderen Eignungskriterien müssen betreffende Nachweise bereits mit der Interessensbekundung vollumfänglich vorgelegt werden. Bei unvollständiger oder zweifelhafter Nachweisführung ist grundsätzlich eine (1) Aufforderung zur Nachreichung bzw. zur Aufklärung vorgesehen.

Der Auftraggeber ist im Hinblick auf die abgegebene Eigenerklärung oder bei sonstigem Zweifel jederzeit berechtigt, binnen angemessener Frist weitere Nachweise einzufordern. Können diese nicht fristgerecht vorgelegt werden, wird die Interessensbekundung nicht weiter berücksichtigt. Ebenso bleibt eine Interessensbekundung unberücksichtigt, wenn nachträglich das Fehlen der Eignung hervorkommt.

3.1 Zuverlässigkeit

Seitens des Unternehmers darf zum Zeitpunkt der Abgabe der Interessensbekundung kein Ausschlussgrund gemäß § 78 Abs 1 BVergG vorliegen. Dies ist zunächst mittels Eigenerklärung im Rahmen der Erklärungen der Interessenten zu bestätigen.

Überdies kann der Auftraggeber bei den zu listenden Interessenten das Vorliegen allfälliger Verstöße entsprechend § 28b Ausländerbeschäftigungsgesetz (**AusIBG**) und § 35 Lohn- und Sozialdumping-Bekämpfungsgesetz (**LSD-BG**) hinterfragen.

09/16

3.2 Befugnis

Der Unternehmer muss spätestens zum Zeitpunkt der Abgabe der Interessensbekundung auch befugt sein. Dabei werden folgende Anforderungen gestellt:

- Der Unternehmer muss über eine aufrechte facheinschlägige Befugnis (zB als Baumeister, Ziviltechniker oder Technisches Büro auf dem Gebiet des Brandschutzwesens) verfügen.
- Sofern eine Eintragung als Sachverständiger im jeweiligen Bundesland aus dem Bereich Sicherheitswesen (Brandschutzwesen Kennung 09.45) beim Hauptverband der allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen vorhanden ist, ist dies bei den beigefügten Unterlagen zu vermerken.
- Nachweis der Befugnis gem. § 71 BVergG oder Bestätigung gemäß § 1 Abs 4 der EWR-Ingenieurkonsulentenverordnung, BGBl. Nr. 695/1995 in der jeweils geltenden Fassung.

Der Nachweis der Befugnis ist bereits mit der Interessensbekundung durch Beilage folgender Unterlagen zu führen:

- Kammerbestätigung bzw. Gewerberegisterauszug über das Vorhandensein einer aufrechten facheinschlägigen Befugnis;

3.3 Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit

Der Unternehmer muss spätestens zum Zeitpunkt der Abgabe der Interessensbekundung wirtschaftlich leistungsfähig sein. Dabei wird folgende Anforderung gestellt:

- Der Unternehmer muss über eine aufrechte Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens EUR 250.000,- oder eine entsprechende Deckungszusage einer Versicherung für den Auftragsfall verfügen.

Der Nachweis der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit ist bereits mit der Interessensbekundung durch Beilage folgender Unterlagen zu führen:

- Vorlage einer Versicherungsbestätigung über eine aufrechte Berufshaftpflichtversicherung mit entsprechender Deckungssumme bzw. Vorlage einer Deckungszusage einer Versicherung, im Falle des Vertragsabschlusses eine Berufshaftpflichtversicherung mit entsprechender Deckungssumme mit dem Bieter abzuschließen.

3.4 Technische Leistungsfähigkeit

Der Unternehmer muss spätestens zum Zeitpunkt der Abgabe der Interessensbekundung technisch leistungsfähig sein. Dabei werden folgende Anforderungen gestellt:

- Der Unternehmer muss über mindestens zwei (2) einschlägige Unternehmensreferenzen mit jeweils folgenden Anforderungen verfügen: 10/16
 - Eine namhaft gemachte Referenz wird nur dann gewertet, wenn der Unternehmer selbst das Gutachten erstellt hat.
 - Dem Referenzprojekt muss die Erstellung eines Gutachtens für ein Nicht-Wohngebäude (zB. Bürogebäude, Schulgebäude) mit einer Bruttogeschossfläche (BGF) von zumindest 5.000m² zugrunde liegen.
 - Referenzprojekt (1) und Referenzprojekt (2) müssen unterschiedliche Nutzungsarten in der Kategorie Nicht-Wohngebäude aufweisen.
 - Das Referenzprojekt muss innerhalb der letzten fünf (5) Jahre gerechnet ab dem Ende der Frist für die Abgabe der Interessensbekundung erfolgreich abgeschlossen worden sein.

Referenzen sind jeweils durch eine vom Leistungsempfänger/Auftraggeber ausgestellte Bescheinigung (Auftraggeberbestätigung) zu belegen, die zumindest folgende Angaben zu enthalten hat:

- Name und Sitz des Leistungsempfängers sowie Name der Auskunftsperson
- Zeit und Ort der Leistungserbringung
- Angabe, ob die Leistung fachgerecht und ordnungsgemäß ausgeführt wurde
- Wurde die Leistung in einer Arbeitsgemeinschaft erbracht, so ist auch der vom Teilnehmer an der Interessentensuche erbrachte Anteil an der Leistung anzugeben.

Die Bestätigung des Leistungsempfängers/Auftraggebers kann bei Verwendung des Formblattes 1 durch dessen Unterschrift erfolgen. Der Bewerber kann den Nachweis jedoch auch durch eine gesonderte Auftraggeberbestätigung führen. Die Vorlage von Faxbestätigungen ist ausreichend, jedoch muss erkennbar sein, wer die Bestätigung ausgestellt hat und alle im Formblatt vorgesehenen Angaben müssen durch die Bestätigung erfasst sein.

Die Auftraggeber behalten sich vor, zur Prüfung der Angaben des Referenzprojektes Kontakt mit dem genannten Ansprechpartner des Referenzkunden aufzunehmen.

Sofern die Auftraggeber selbst oder ein mit den Auftraggebern verbundenes Unternehmen Leistungsempfänger/Auftraggeberin des Referenzprojektes war, ist die Einholung einer Auftraggeberbestätigung nicht erforderlich, jedoch ist die Auskunftsperson und deren Kontaktdaten im Formblatt anzugeben.

Der Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit ist bereits mit dem Angebot durch Beilage des Referenzformblattes zu führen:

4 FESTLEGUNG FÜR DIE VERGÜTUNG

Die Auftragserteilung erfolgt jeweils im Wege einer Direktvergabe bzw. nicht offenes Verfahren ohne BK), wobei auf die einzurichtenden Bundesländerpools zurückgegriffen werden soll. Im Hinblick auf die Vergütung für die Erstellung eines Gutachtens sind folgende Parameter zu berücksichtigen:

- Ausgangsbasis bildet eine Vergütung von EUR 0,80 (exkl USt)/m² BGF ;
- je nach Anforderungen des Gebäudes kann die Ausgangsbasis über- oder unterschritten werden.

11/16

Mit seiner Interessensbekundung bestätigt der Unternehmer, dass er die vorstehenden Parameter im Falle einer unmittelbaren Direktvergabe bzw. bei Legung eines (Vergleichs-) Angebots jedenfalls vollumfänglich berücksichtigen wird. Ein Abgehen berechtigt den Auftraggeber zu einer Streichung aus dem bzw. den jeweiligen Bundesländerpool(s).

5 BESTIMMUNGEN FÜR DIE INTERESSENSBEKUNDUNG

5.1 Verwendungs- und Verwertungsrechte

Der Auftraggeber erwirbt das (sachenrechtliche) Eigentumsrecht an den Interessensbekundungen samt allen Beilagen. Diese Unterlagen werden daher den Interessenten nicht zurückgestellt. Darüber hinaus erwirbt der Auftraggeber keine Verwendungs- und Verwertungsrechte.

5.2 Zulässigkeit von Subunternehmerleistungen

Grundsätzlich wird davon ausgegangen, dass die Erstellung der Gutachten vollumfänglich mit dem eigenen Personal des gelisteten Unternehmens durchgeführt wird. Eine Weitergabe von Teilen der Leistung an Subunternehmer ist nur bei Vorliegen sachlicher Gründe und ausdrücklicher Zustimmung des Auftraggebers möglich.

5.3 Einhaltung des österreichischen Arbeits- und Sozialrechts

Bei der Erstellung des Gutachtens ist zu berücksichtigen, dass für in Österreich zu erbringende Leistungen die in Österreich geltenden arbeits- und sozialrechtlichen Vorschriften einzuhalten sind. Im Auftragsfall hat der Unternehmer diese Vorschriften, soweit die Leistungen in Österreich erbracht werden, einzuhalten.

6 ABGABETERMIN UND FORM DER INTERESSENSBEKUNDUNG

Der Unternehmer hat seine Interessensbekundung in der festgelegten Form bis zum Ablauf der Abgabefrist an die angeführte E-Mail-Adresse (siehe jeweils Verfahrensdaten) zu übermitteln. Von einer elektronischen Signatur wird vorerst abgesehen. Der Auftraggeber behält sich vor, eine Vorlage der Original-Interessensbekundung in „hard-copy“ zu fordern.

Die Interessensbekundung und sämtliche Unterlagen sind in deutscher Sprache zu verfassen.

Der Unternehmer hat ausschließlich die grau unterlegten Felder der gegenständlichen Unterlage auszufüllen und die in den Erklärungen des Interessenten (zweites Aufzählungszeichen) angeführten Unterlagen beizulegen.

7 ANFRAGEN

12/16

Anfragen können schriftlich (ausschließlich per E-Mail) und jedenfalls in deutscher Sprache bis zum Ablauf der festgelegten Anfragenfrist an die bekannt gegebene E-Mail-Adresse für die Interessensbekundung gerichtet werden.

Allfällige Anfragen werden gesammelt, anonymisiert beantwortet und ausschließlich auf der BIG-Homepage, auf der auch die Verfahrensunterlagen, bereitstehen, zur Verfügung gestellt. Im Sinne der Gleichbehandlung ersucht der Auftraggeber allfällige Fragen so zu stellen, dass ein Rückschluss auf den Fragesteller nicht möglich ist.

8 AUFLISTUNG DER INHALTE DER VERFAHRENSINFORMATION

- Ankündigung Interessentensuche (20190606_Ankündigung_Interessentensuche_Fluchtwegsüberprüfung_BERICHTIGUNG)
- Verfahrensbestimmungen (20190606_Verfahrensbestimmungen_Interessentensuche_Fluchtwegsüberprüfung_BERICHTIGUNG)
- Formblatt 1 Referenzblatt (im Dokument "Verfahrensbestimmungen" enthalten)
- Vertragsbestimmungen (20190513_Vertrag_Interessentensuche_Fluchtwegsüberprüfung_FINAL)
- Projektgrundlagen/Leistungsbeschreibung (20190606_Leistungsbild_Interessentensuche_Fluchtwegsüberprüfung_BERICHTIGUNG)
- Muster Ergebnis Matrix (20190513_Ergebnismatrix_Fluchtwegsüberprüfung_Muster_FINAL)
- Information Poolbildung (20190513_Poolbildung_Beilage 1_FINAL)
- BIG-Brandschutz_1. Berichtigung 2019-06-06

Formblatt 1 Referenzblatt

Nachweis des Unternehmers von zwei (2) einschlägigen Unternehmensreferenzen:

UNTERNEHMENSREFERENZ 1- GUTACHTEN FÜR NICHT-WOHNGEBÄUDE NUTZUNGSART 1	
Bezeichnung und Adresse des Objekts:	
Auftragnehmer (Firma):	
Laufzeit des Auftrages (insb Beginn und Abschluss):	
Auftragswert in EUR (exkl USt):	
Name des Auftraggebers:	
Ansprechperson(en):	
Telefon:	
Adresse (n):	
Kurzbeschreibung:	

13/16

Art des Gebäudes (Zutreffendes ist anzukreuzen und Leistungsinhalte)	
Nicht – Wohngebäude:	<input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung des Nicht – Wohngebäudes (insb Nutzungsart):	

Bruttogeschossfläche (Anzahl ist anzugeben.)	
Bruttogeschossfläche in m²:	

14/16

Erbrachte Leistungen (Leistungsinhalte sind zu beschreiben.)	
Kurzbeschreibung des Leistungsinhalts:	

<p>Auftraggeberbestätigung des Referenzprojektes:</p> <p>Ich bestätige die Richtigkeit der oben angeführten Daten sowie dass das Projekt fachgerecht und ordnungsgemäß durchgeführt wurde.</p>	<div style="border-top: 1px dashed black; height: 10px; background-color: #cccccc; margin-bottom: 5px;"></div> <p>(Firmenstempel, rechtsgültige Unterfertigung des Auftraggebers, Name des Unterzeichnenden in Klartext)</p>
---	---

UNTERNEHMENSREFERENZ 2- GUTACHTEN FÜR NICHT-WOHNGEBÄUDE NUTZUNGSART 2	
Bezeichnung und Adresse des Objekts:	
Auftragnehmer (Firma):	
Laufzeit des Auftrages (insb Beginn und Abschluss):	
Auftragswert in EUR (exkl USt):	
Name des Auftraggebers:	
Ansprechperson(en):	
Telefon:	
Adresse (n):	
Kurzbeschreibung:	

Art des Gebäudes (Zutreffendes ist anzukreuzen und Leistungsinhalte)	
Nicht – Wohngebäude:	<input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung des Nicht – Wohngebäudes (insb Nutzungsart):	

Bruttogeschossfläche (Anzahl ist anzugeben.)	
Bruttogeschossfläche in m ² :	

16/16

Erbrachte Leistungen (Leistungsinhalte sind zu beschreiben.)	
Kurzbeschreibung des Leistungsinhalts:	

<p>Auftraggeberbestätigung des Referenzprojektes:</p> <p>Ich bestätige die Richtigkeit der oben angeführten Daten sowie dass das Projekt fachgerecht und ordnungsgemäß durchgeführt wurde.</p>	<div style="border: 1px solid black; width: 100%; height: 20px; background-color: #cccccc; margin-bottom: 5px;"></div> <hr style="border-top: 1px dotted black;"/> <p>(Firmenstempel, rechtsgültige Unterfertigung des Auftraggebers, Name des Unterzeichnenden in Klartext)</p>
---	---